



# Hotel & Apartments Belvedere

1100 Wien, Österreich

<b>Architekten</b>	RPBW Architects Renzo Piano Building Workshop, Paris, Frankreich NMPB Architekten ZT GmbH, Wien, Österreich
<b>Fassade</b>	Largo Swisspearl Nobilis Sonderfarbe
<b>Bauherr</b>	Signa Real Estate
<b>Umsetzungspartner</b>	TKSA GmbH Fassaden- u. Industriebau, Wien, Österreich ICC Fassadentechnik GmbH, Mondsee, Österreich
<b>Fotografen</b>	Philipp Derganz, Wien, Österreich Michel Denancé, Paris, Frankreich
<b>Gebäudeart</b>	Hotel & Gastronomie, Mehrzweck, Wohnen

**SWISSPEARL**



Das Luxushotel und die 300 Parkapartments, die in Wien entstanden sind, sind nicht nur optisch eine gelungene Sache. Es ist auch die fehlerfreie Realisierung unter besonders erschwerten Bedingungen, die beachtlich ist. Bereits bei den Zuschnitten – 2800 verschiedene Fassadenplatten, 138 Stück davon als Eckwinkel – war höchste Präzisionsarbeit gefragt. Keine Platte glich der anderen. Trotzdem war es gelungen, zu 100 % fehlerfrei, zuschnittsoptimiert und ökonomisch zu arbeiten.

Nach der heiklen Planungs- und Zuschnittsphase ging es nicht weniger herausfordernd weiter. Da keine Platte der anderen glich und die jeweils benötigten Zuschnitte „just in time“ zur Baustelle geliefert werden mussten, wurde auch in Sachen Logistik eine Meisterleistung vollbracht. Hinzu kamen die beengten Baustellenverhältnisse und die verschiedenen Gebäudeteile im unterschiedlich fortgeschrittenen Baustadium, die es nicht unbedingt leichter machten, die richtigen Paletten mit den richtigen Zuschnitten zu den richtigen Bereichen zu liefern. Zu guter Letzt war auch das Verlegen der einzelnen Platten eine richtige Challenge, da die Verarbeiter kopfüber arbeiten mussten.